

	<p>Objekt: Dreihenkeltopf</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W123</p>
--	--

## Beschreibung

Der freigeblasene Topf, mit massiver Heftnarbe, wurde aus durchsichtig blassolivfarbenem Glas hergestellt. Der gedrückt-kugelige Körper mit leicht eingestochenen Boden trägt eine Trichtermündung mit heiß verrundetem Randabschluss. Untermittelbar unter dem Randabschluss liegt ein schmaler, gestauchter Kragen. Am Rand wurden die drei spitzwinklig geknickten und mit dem anderen Ende der Schulter aufsitzenden Fadenhenkel so befestigt, dass sie gegen den Kragen gepresst und dann zum Randabschluss geführt wurden; das überschüssige Glas hat der Glasbläser dünn ausgezogen und abgebrochen. Der Topf ist unversehrt. Außen und innen zeigen sich Spuren einer beigefarbenen Verwitterungsschicht, das Glas irisiert und ist korrodiert. Innen hat sich zudem ein dunkelbrauner Belag abgesetzt. In der Bodenmitte ist eine spitze Werkzeugspur sichtbar.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, freigeblasen
Maße:	Höhe: 9,8 cm, Durchmesser: 9 cm, Durchmesser: 7,3 cm, Gewicht: 129 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	4. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Syrien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	

wer Glassammlung Ernesto Wolf  
wo

## Schlagworte

- Glas
- Handwerk
- Topf

## Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart